

Entlastung für pflegende Angehörige

Fachtagung „Unsere Zukunft-
selbstbestimmt und engagiert“

Lisa Distler, Agentur zum Auf- und Ausbau
niedrigschwelliger Betreuungsangebote



Kooperationspartner



1. Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote



Kooperationspartner



Niedrigschwellige Betreuungsangebote

- Angebote zur **stundenweisen Entlastung** von **pflegenden Angehörigen**
- Übernahme der Betreuung von Menschen mit einer erheblich eingeschränkten Alltagskompetenz durch **geschulte Ehrenamtliche** unter **fachlicher Anleitung**



Kooperationspartner



Niedrigschwellige Betreuungsangebote

- Einfacher **Zugang**
- **Kostengünstig**
- Kostenerstattung über Pflegekassen nach 45b SGB XI („**Zusätzliche
Betreuungsleistungen**“) möglich



Kooperationspartner



Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote

- Gründung März 2012
- Träger: Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege in Bayern (LAGFW)
- Kooperation:
- Förderung:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Sozialordnung,
Familie und Frauen



Kooperationspartner



Arbeitsgemeinschaft der Pflegekassen

Agentur zum Auf- und Ausbau niedrigschwelliger Betreuungsangebote

- Ziel: Ausbau der Versorgung
- Aufgaben
 - Information
 - Nutzung bestehender Angebote fördern
 - Beratung zum Aufbau



Kooperationspartner



2. Situation von pflegenden Angehörigen



Kooperationspartner



Versorgung durch pflegende Angehörige

- 70 bis 80 Prozent der Pflegebedürftigen in Bayern werden durch pflegende Angehörige versorgt
- Betreuung bei Demenz weit vor Pflegebedürftigkeit



Kooperationspartner



Belastung durch Pflege

- Pflege bedeutet für 84% der Hauptpflegepersonen eine „eher starke“ oder „sehr starke“ Belastung
- Belastung in unterschiedlichen Dimensionen



Kooperationspartner



Zeitliche Belastung

- Kein 38-Stunden-Job sondern eine 24-Stunden Aufgabe für 365 Tage im Jahr
- Kognitive Verluste führen zu Betreuungs- und Beaufsichtigungsbedarf



Kooperationspartner



Belastung durch Krankheitssymptome

- Belastung durch krankheitsspezifische Symptome („Er erzählt alle 20 Minuten das Gleiche“)
- Jahrelang fortschreitender Verlust von Fähigkeiten



Kooperationspartner



Übernahme neuer Rollen

- Übernahme der Rolle als Pflegende/r
- Zusätzlich Übernahme der Aufgaben des Partners oder Elternteils (z.B. Finanzen, Haushalt)



Kooperationspartner



Eigene Gesundheit

- Vernachlässigung der eigenen Gesundheit
- Körperliche Anstrengung
- Gestörte Nachtruhe



Kooperationspartner



Soziale Isolation

- Tagesablauf richtet sich am Betroffenen aus
- Aufgrund der Betreuung werden eigene Kontakte und Interessen eingeschränkt



Kooperationspartner



3. Entlastungsangebote



Kooperationspartner



Entlastungsangebote

- Entlastungsangebote unterstützen Angehörige
 - Ermöglichen zeitliche Freiräume für eigene Interessen oder Erledigungen
 - „Durchatmen“
 - Soziale Kontakte
 - Verständnis für die eigene Situation



Kooperationspartner



Entlastungsangebote

- Entlastungsangebote ermöglichen auch Betroffenen im eigenen Zuhause alt zu werden
- Netz an Unterstützung

„Pflege kann nur gut gehen, wenn es den Pflegenden selbst gut geht“



Kooperationspartner



Niedrigschwelligen Betreuungsangeboten

Betreuungsgruppe

- Betreuung in einer Gruppe zu festen Zeiten
- Gemeinsames Kaffee trinken + Rahmenprogramm (Singen, Gestalten etc.)
- Hoher Betreuungsschlüssel (mind. 1:3)

Ehrenamtlicher Helferkreis

- Betreuung in der eigenen Häuslichkeit
- Ablauf und Zeitpunkt des Besuchs richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Familie



Kooperationspartner



Beratungsangebote

- Fachstellen für pflegende Angehörige
- Pflegestützpunkt
- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KOS)



Kooperationspartner



Weitere Angebote

Angehörigengruppen

- Austausch von pflegenden Angehörigen
- Tipps und Erfahrungen von Menschen in einer ähnlichen Situation
- **Anderen geht es genauso**
- Geleitete Gruppe oder Angehörigenselbsthilfegruppe



Kooperationspartner



4. Selbsthilfegruppen



Kooperationspartner



Was ist eine Selbsthilfegruppe?

- Gemeinschaft von Menschen, die ein gleiches oder ähnliches Problem oder Anliegen haben und zu dessen Bewältigung sie sich regelmäßig treffen
- Selbsthilfegruppen entstehen wenn Menschen oder Angehörige selbst **aktiv** werden



Kooperationspartner



Vorteile der Selbsthilfe

- Persönliches Wachstum
 - Kontakte
 - Entlastung
 - Erfahrungsaustausch
 - Solidarität
 - Austausch wichtiger Informationen
- Experte in eigener Sache



Kooperationspartner



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Kooperationspartner



Kontaktaten

Agentur zum Auf- und Ausbau
niedrigschwelliger Betreuungsangebote

Bielefelder Straße 45
90425 Nürnberg

E-Mail: lisa.distler@lagfw.de

Telefon: 0911-37775326

www.niedrigschwellig-betreuung-bayern.de

Leitung: Dipl.-Soz. Lisa Distler



Kooperationspartner

